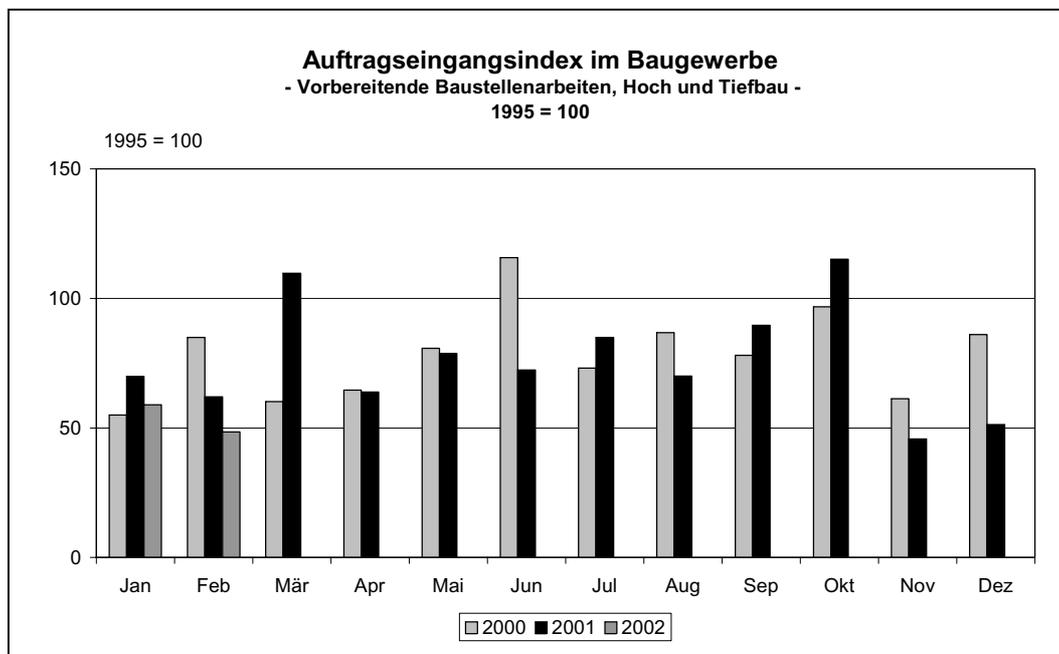


Baugewerbe im Februar 2002

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im April 2002

Einzelpreis 2,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2002.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeleiteten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtskreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Su1mmen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Febr. 2001	Febr. 2002	Jan. 2002	Jan. bis Febr.		Veränderungen in %		
						Febr. 02	Febr. 02	Jan. bis Febr. 02
				gegenüber				
				2002	2001	Jan. 02	Febr. 01	Jan. bis Febr. 01
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	421	361	361	361	421	±0	-14,3	-14,3
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	2 248	2 135	2 082	2 109	2 242	+2,5	-5,0	-6,0
einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	5 792	5 339	5 198	5 269	5 813	+2,7	-7,8	-9,4
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	2 376	2 315	2 339	2 327	2 389	-1,0	-2,6	-2,6
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	632	568	588	578	643	-3,4	-10,1	-10,0
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	11 469	10 718	10 568	10 643	11 507	+1,4	-6,5	-7,5
Beschäftigte insgesamt	752	725	729	727	746	-0,5	-3,6	-2,5
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)								
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttolohnsumme ²⁾	16 588	14 038	14 487	28 525	33 925	-3,1	-15,4	-15,9
einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister u. Meister								
Bruttogehaltssumme ²⁾	6 178	6 163	6 036	12 199	12 287	+2,1	-0,3	-0,7
einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister								
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	22 767	20 201	20 523	40 724	46 212	-1,6	-11,3	-11,9
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	288	259	242	501	581	+7,0	-10,1	-13,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	198	162	134	296	395	+20,9	-18,2	-25,1
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2	3	1	4	4	+200,0	+50,0	±0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	6	7	4	11	15	+75,0	+16,7	-26,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	48	28	24	52	96	+16,7	-41,7	-45,8
Tiefbau								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	89	70	49	119	173	+42,9	-21,3	-31,2
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	18	14	7	21	29	+100,0	-22,2	-27,6
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	117	67	48	115	200	+39,6	-42,7	-42,5
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	142	140	103	243	261	+35,9	-1,4	-6,9
Gesamter Hochbau ¹⁾	542	459	405	864	1.091	+13,3	-15,3	-20,8
Gesamter Tiefbau	366	291	207	498	663	+40,6	-20,5	-24,9
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	908	750	612	1.362	1.754	+22,5	-17,4	-22,3
Arbeitstage								
Arbeitstage	20	20	22	42	42	-9,1	±0	±0

*) Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2. Umsatz^{*)} in 1 000 EUR
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Febr. 2001	Febr. 2002	Jan. 2002	Jan. bis Febr.		Veränderungen in %		
						Febr. 02	Febr. 02	Jan. bis Febr. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Jan. 02	Febr. 01	Jan. bis Febr. 01
BAUWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	12 980	20 923	23 179	44 102	28 856	-9,7	+61,2	+52,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	13 116	10 110	8 681	18 791	25 041	+16,5	-22,9	-25,0
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	169	418	192	610	398	+117,7	+147,7	+53,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	317	985	411	1 396	929	+139,7	+210,7	+50,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	4 307	5 924	2 832	8 756	8 223	+109,2	+37,5	+6,5
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau – ohne Straßenbau -	5 483	4 690	2 550	7 240	11 423	+83,9	-14,5	-36,6
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	629	548	500	1 048	1 434	+9,6	-12,9	-26,9
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 168	6 101	3 549	9 650	14 588	+71,9	-33,5	-33,8
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	9 370	8 753	8 371	17 124	18 129	+4,6	-6,6	-5,5
Gesamter Hochbau ¹⁾	30 889	38 360	35 295	73 655	63 446	+8,7	+24,2	+16,1
Gesamter Tiefbau	24 651	20 092	14 970	35 062	45 573	+34,2	-18,5	-23,1
BAUWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	55 540	58 452	50 265	108 717	109 019	+16,3	+5,2	-0,3
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	1 693	1 692	1 095	2 787	2 749	+54,5	-0,1	+1,4
GESAMTUMSATZ	57 233	60 144	51 360	111 504	111 768	+17,1	+5,1	-0,2

*) Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3. Kreisergebnisse Februar 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	137	47	13	35	16	20	6
Beschäftigte	Anzahl	6 769	2 033	566	1 848	697	1 110	515
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	476	141	44	143	47	74	26
Hochbau ¹⁾	1 000	224	78	21	53	19	51	-
darunter: Wohnungsbau	1 000	62	22	11	12	7	10	0
Tiefbau	1 000	252	63	23	90	28	23	26
Bruttolohn- und -gehaltssumme	1 000 EUR	14 365	4 335	1 246	4 000	1 403	2 580	801
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	41 513	9 742	3 082	10 629	2 682	13 398	1 983
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	38 571	14 358	8 097	8 400	3 435	2 795	1 488

* Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4. Auftragseingang^{*)} in 1 000 EUR

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Febr. 2001	Febr. 2002	Jan. 2002	Jan. bis Febr.		Veränderungen in %		
						Febr. 02	Febr. 02	Jan. bis Febr. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Jan. 02	Febr. 01	Jan. bis Febr. 01
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	5 476	7 591	10 106	17 697	16 267	-24,9	+38,6	+8,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	14 167	11 650	15 166	26 816	37 180	-23,2	-17,8	-27,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	58	0	58	96	x	x	-39,7
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	291	336	389	725	591	-13,6	+15,5	+22,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	3 148	3 746	7 378	11 124	5 261	-49,2	+19,0	+111,4
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	2 693	2 539	2 600	5 139	5 731	-2,3	-5,7	-10,3
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	332	2 119	316	2 435	577	+570,6	+537,6	+321,8
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	6 908	3 418	3 555	6 973	10 536	-3,9	-50,5	-33,8
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	16 363	7 114	7 333	14 447	28 719	-3,0	-56,5	-49,7
Gesamter Hochbau¹⁾	23 081	23 381	33 039	56 420	59 395	-29,2	+1,3	-5,0
Gesamter Tiefbau	26 296	15 190	13 804	28 994	45 563	+10,0	-42,2	-36,4
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	49 378	38 571	46 843	85 414	104 958	-17,7	-21,9	-18,6
davon: aus dem Saarland	41 446	29 540	36 577	66 117	91 323	-19,2	-28,7	-27,6
aus anderen Bundesländern	7 932	9 031	10 266	19 297	13 635	-12,0	+13,9	+41,5

*) Ohne Umsatzsteuer. **) Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5. Auftragsbestand^{*)} 4. Quartal^{**) 2000 in 1 000 DM}

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	4. Quartal 2001	3. Quartal 2001	2. Quartal 2001	4. Quartal 2000	Veränderung in %	
					4. Quartal 2001 geg.	
					3. Quartal 01	4. Quartal 00
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	125 561	147 464	174 320	116 467	-14,9	+7,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	81 775	133 146	134 632	135 957	-38,6	-39,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	19 068	23 534	21 484	214	-19,0	+8.810,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	13 752	8 985	9 604	9 448	+53,1	+45,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	91 281	91 940	43 787	56 807	-0,7	+60,7
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	41 638	51 410	63 701	48 640	-19,0	-14,4
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	8 716	8 856	8 319	7 881	-1,6	+10,6
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	71 148	93 068	112 600	99 984	-23,6	-28,8
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	125 903	139 572	164 670	123 505	-9,8	+1,9
Gesamter Hochbau²⁾	331 437	405 069	383 827	299 506	-18,2	+10,7
Gesamter Tiefbau	247 405	292 906	349 290	280 010	-15,5	-11,6
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	578 842	697 975	733 117	579 516	-17,1	-0,1
davon: aus dem Saarland	384 993	446 466	473 986	347 273	-13,8	+10,9
aus anderen Bundesländern	193 849	251 509	259 131	232 243	-22,9	-16,5

*) Ohne Umsatzsteuer. **) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *)

B 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 4. Quartal 2001

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
45.31.0	Elektroinstallation	29	1 138	399	14 829	62 945	64 505
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	191	60	2 882	12 927	12 983
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 158	309	14 902	49 688	51 653
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	12	281	83	4 242	10 541	10 542
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	231	87	3 421	11 632	11 694
45.43.3	Estrichlegerei	4	159	46	2 158	7 819	7 849
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	294	105	4 226	9 761	9 918
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	13	288	91	3 910	13 521	14 516
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	112	3 740	1 180	50 570	178 834	183 660

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz ²⁾
		Veränderung 4. Quartal 2001 zu 4. Quartal 2000 in %			Veränderung 1. - 4. Quartal 2001 zu 1. - 4. Quartal 2000 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	32,3	31,7	73,7	26,7	28,5	34,8
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall Erschütterung	-0,5	0,0	19,2	-2,7	-1,7	7,3
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs- Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	3,2	-6,1	0,4	2,0	-3,3	8,6
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-8,5	-9,8	-18,0	-8,8	-4,6	-9,5
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	-5,7	-5,4	-7,1	-3,4	0,3	-5,5
45.43.3	Estrichlegerei	3,9	31,4	-9,9	5,5	11,1	1,4
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	-14,0	-7,1	-8,5	-18,9	-18,0	-15,5
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-18,4	-24,2	-1,7	-12,8	-16,5	-4,7
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	4,6	3,1	15,4	2,9	2,7	8,6

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3. Kreisergebnisse 4. Quartal 2001

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	39	1 200	361	16 632	55 969
Landkreis Merzig Wadern	13	552	189	7 309	27 699
Landkreis Neunkirchen	14	434	140	5 413	34 780
Landkreis Saarlouis	22	758	225	10 902	33 022
Saarpfalz-Kreis	14	457	139	5 776	18 525
Landkreis St. Wendel	10	339	127	4 538	13 665
Saarland	112	3 740	1 180	50 570	183 660

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- u. Tiefbau	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige – WZ 93 – Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, (06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de
Internet: <http://www.statistik.saarland.de>